

①

In den nächsten Tagen erscheint:

Heft 4 als Schlußheft des 2. Jahrgangs und Heft 1 als Beginn des 3. Jahrgangs

zusammen als Sonderheft Österreich-Ungarn und sein Deutschtum (Doppelheft v. ca. 16 Bogen)

von

Deutsche Kultur in der Welt

Archiv für geistige, politische und wirtschaftliche Interessen Deutschlands im Auslande
Herausgegeben im Auftrage der Deutschen Kulturpolitischen Gesellschaft (Zentralstelle für Kulturpolitik)

von

Hugo Grothe.

Die in Gestalt dieses Weltkrieges einherschreitenden Schicksalsmächte, wie sie alle Jahrhunderte nur einmal die Menschheits- und Völkeruhr um einen gewaltigen Ruck vorwärtschieben, haben das deutsche Reich und die österreichisch-ungarische Doppelmonarchie mit den Ketten gemeinsamer großer Erlebnisse und denen eherner Notwendigkeiten aneinander geschmiedet. Geistes- und Wirtschaftsleben der Deutschen des Reichs und solches Österreichs verlangen dringend festere Verkettung als sie die Staatskunst der Eintagsdiplomaten zu leisten vermag, deren Richtungen dem Wandel unterliegen und durch unberechenbare Zufälle gestört oder überholt werden können. Aus diesem Gesichtspunkte heraus sind obige Hefte in besonderer Art dem deutschen Geistes- und Volkstum in unserem Bruder- und Bundesstaate gewidmet.

Beide Hefte, inhaltlich ein Ganzes, eine reichhaltige, hochaktuelle Revue über das Deutschtum in Österreich-Ungarn bildend, werden, auch für sich allein als Doppelheft zum Preise von M. 4.25 ord., M. 3.20 netto abgegeben und dürfte einer ganz außerordentlich regen Nachfrage sicher sein, weshalb es sich empfiehlt, Ihre Bestellungen darauf ungesäumt vorzumerken.

Zugleich sei erneut auf die bedeutsame hochwichtige Aufgabe hingewiesen, die sich die allseitig hochgeschätzte Zeitschrift „Deutsche Kultur in der Welt“ gestellt hat. In vornehmer, gehaltvoller Weise sucht sie die kulturellen Leistungen des Deutschtums jenseits der Grenzen des engeren Vaterlandes zusammenzufassen und ein getreues Bild deutscher geistiger und wirtschaftlicher Befruchtung in ihren verschiedenartigen Phasen zu geben unter der Gesichtslinie der uns nottuenden Welt- und Kulturpolitik und in engster Fühlung mit dem Auslandsdeutschtum.

NB. Neu zutretende Bezieher des 3. Jahrgangs erhalten
das Schlußheft des 2. Jahrgangs unentgeltlich. NB.

Leider ist infolge der stetig sich steigenden Herstellungskosten eine Erhöhung des Bezugspreises nicht länger zu umgehen. Derselbe beträgt von jetzt ab:

9 Mark ord., 6.75 Mark bar. Einzelhefte 2.25 Mark ord., 1.70 Mark bar.

Jahrgang I und II können noch in beschränkter Anzahl zum bisherigen Preise von 7.50 Mark ord., 5.63 Mark bar bezogen werden.

Ich bitte auf beiliegendem Zettel zu verlangen.

Leipzig, im März 1917.

R. F. Koehler, Verlagkonto.